

183/5 1740 November 14., Rheinau

Projekt von Augustin Zurlauben betreffend die St. Konradspfründe

C Pater Augustin¹ schlägt verschiedene Schritte vor, wie betreffend die St. Konradspfründe und Kolin² weiterverfahren werden soll. Man soll statt Braunegger³ einen unparteiischen Prokurator bestimmen und diesen mit den nötigen Informationen ausstatten. Augustin möchte Originale oder Abschriften der wichtigen Unterlagen der Pfründe erhalten. Über die Schritte soll Stillschweigen bewahrt werden. Erwähnt werden zudem der Generalvikar⁴ und Schorno^{5,6}.

¹ Augustin Zurlauben.

² Johann Jakob Kolin.

³ Josef Anton Braunegger.

⁴ Johann Michael Waibel.

⁵ Josef Franz Schorno.

⁶ Das Dokument ist mit «IMI» (durchgestrichen) überschrieben, was «Jesus Maria Josef» bedeutet. Dorsual trägt es die Sigle «N», die auf ein Ordnungssystem von Augustin Zurlauben hinweist.

AH 183, Bl. 12-13 • Bl. 13^r leer, 13^v nur Dorsualnotiz.
In lateinischer Sprache.
